

Sicheres Bouldern leicht gemacht

Verhaltensregeln für alle, um ein sicheres und angenehmes Bouldern in der Boulderwelt zu ermöglichen.

1. Nicht unter Kletternden durchgehen oder sitzen – es besteht große Verletzungsgefahr.



Beim Bouldern kann es passieren, dass jemand mal unkontrolliert abrutscht oder aus einem Boulder auf die Weichbodenmatte fällt. Deshalb ist es sehr wichtig NICHT unter Boulderern durchzugehen oder unter Kletternden auf der Matte zu sitzen.

2. Für Kinder unter 14 Jahre gibt es die Kinderwelt.



Für Kinder unter 14 Jahre haben wir eine besondere Kinderwelt gebaut. Dort macht das Bouldern und Toben nicht nur am meisten Spaß, sondern auch hier achten wir besonders auf die Sicherheit der Kinder. Die Matten sind extra weich, um das Abspringen besser zu dämpfen und es gibt viele bunte, kindgerechte Griffe für die kleinen Fingerlein.

3. Kinder unter 14 Jahre müssen immer direkt beaufsichtigt werden.



4. Keine Gegenstände wie Flaschen und Taschen auf den Matten.



Gegenstände wie Trinkflaschen und Rucksäcke haben auf den Matten nichts zu suchen. Sie stellen zum einen Stolperfallen dar, zum anderen könnten sich Boulderer beim Abspringen auf die Matte stark verletzen.

5. Zum Verzehr von Speisen und Getränken steht Euch der Bistrobereich zur Verfügung – keine Gläser oder Flaschen auf den Matten oder im Gang.



Aufgrund der Verletzungsgefahr durch Stolpern über Flaschen und Brotzeitboxen oder durch gebrochenes Glas, macht Eure Pause nur in den vorgesehenen Bistrobereichen.



6. Das Rennen auf den Matten ist verboten.

Herumrennen, Fangen spielen oder Ähnliches ist eine direkte Gefahr für Euch selber und für die anderen Boulderer und ist somit untersagt.



7. Spaß haben ist schön und erwünscht, achtet aber bitte auf die Lautstärke.



8. Seid rücksichtsvoll miteinander und passt beim Bouldern aufeinander auf.

Bouldern ist ein sehr gemeinschaftlicher Sport. Deshalb achtet bitte aufeinander, weist andere auf Gefahren aktiv hin und helft Euch gegenseitig.

